



Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat, 11014 Berlin

Nur per E-Mail
Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung
Fachaufsicht führende Ebenen der Länder

HAUSANSCHRIFT
Krausenstraße 17-18
10117 Berlin

POSTANSCHRIFT
11014 Berlin

TEL +49 30 18 68116879
FAX +49 30 18 681

BW17@bmi.bund.de
www.bmi.bund.de

**Betreff: Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen
2019 (VOB 2019)**

hier: Hinweis auf Inkrafttreten der Abschnitte 2 und 3 VOB/A
2019

Bezug: Erlass B I 7 - 81063.6/1 vom 09.09.2016;
Erlass BW I 7 - 70421 vom 20.02.2019

Aktenzeichen: BW17-70421/3#3

Berlin, 18. Juli 2019

Seite 1 von 2

I. Inkrafttreten

Die Änderungsverordnung zu der Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (Vergabeverordnung – VgV) und der Vergabeverordnung für die Bereiche Verteidigung und Sicherheit (Vergabeverordnung Verteidigung und Sicherheit – VSVgV) ist am 18. Juli 2019 in Kraft getreten (Bundesgesetzblatt Teil I Nr. 27, Ausgabetag: 17. Juli 2019).

Mit der Änderung der VgV ist **Abschnitt 2, Teil A der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB/A)** in der Ausgabe 2019 (BAnz AT 19.02.2019 B2) in Kraft getreten und damit anzuwenden. Dies folgt aus der Änderung des statischen Verweises in § 2 VgV.

Berlin, 18.07.2019

Seite 2 von 2

Mit der Änderung der VSVgV ist **Abschnitt 3, Teil A der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB/A)** in der Ausgabe 2019 (BAnz AT 19.02.2019 B2) in Kraft getreten und damit anzuwenden. Dies folgt aus der Änderung des statischen Verweises in § 2 VSVgV.

II.

Hinweis

Die Bekanntmachung der VOB/A im Februar dieses Jahres (BAnz AT 19.02.2019 B2) enthält bereits alle Abschnitte der VOB/A. Abschnitt 1, Teil A der VOB/A Ausgabe 2019 ist bereits mit Erlass zum 01.03.2019 in Kraft getreten.

Die Gesamtausgabe VOB 2019 wird voraussichtlich im Herbst erscheinen.

Die Änderungen in Teil C der VOB/A Ausgabe 2019 werden mit gesondertem Erlass in Kraft gesetzt.

III.

Aufhebung

Dieser Erlass und der Erlass BW I 7 - 70421 vom 20.02.2019 ersetzen die Regelungen des Erlasses B I 7 - 81063.6/1 vom 09.09.2016, soweit sie die Abschnitte 1 bis 3 der VOB/A betreffen.

Weitere Regelungen des Erlasses B I 7 - 81063.6/1 vom 09.09.2016 bleiben unberührt.

Im Auftrag

gez.

Reinhard Janssen

**Verordnung
zur Änderung der Vergabeverordnung und
der Vergabeverordnung Verteidigung und Sicherheit**

Vom 12. Juli 2019

Auf Grund des § 113 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Juni 2013 (BGBl. I S. 1750, 3245), der zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17. Februar 2016 (BGBl. I S. 203) geändert worden ist, verordnet die Bundesregierung unter Wahrung der Rechte des Bundestages:

Artikel 1

**Änderung der
Vergabeverordnung**

In § 2 Satz 2 der Vergabeverordnung vom 12. April 2016 (BGBl. I S. 624), die zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 10. Juli 2018 (BGBl. I S. 1117) geändert worden ist, werden die Wörter „in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Januar 2016 (BAnz AT 19.01.2016 B3)“ durch die Wörter „in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Januar 2019 (BAnz AT 19.02.2019 B2)“ ersetzt.

Artikel 2

**Änderung der
Vergabeverordnung Verteidigung und Sicherheit**

In § 2 Absatz 2 Satz 2 der Vergabeverordnung Verteidigung und Sicherheit vom 12. Juli 2012 (BGBl. I S. 1509), die zuletzt durch Artikel 7 des Gesetzes vom 18. Juli 2017 (BGBl. I S. 2745) geändert worden ist, werden die Wörter „in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Januar 2016 (BAnz AT 19.01.2016 B3)“ durch die Wörter „in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Januar 2019 (BAnz AT 19.02.2019 B2)“ ersetzt.

Artikel 3

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft.

Der Bundesrat hat zugestimmt.

Berlin, den 12. Juli 2019

Die Bundeskanzlerin
Dr. Angela Merkel

Der Bundesminister
für Wirtschaft und Energie
Peter Altmaier